

ANMELDUNG

Bitte senden Sie diese Anmeldung per Fax an +49 30 887273737 oder benutzen Sie das Online-Formular unter: CF.KRANKENHAUSHYGIENE.DE

_____	_____
Anrede	Titel
_____	_____
Vorname	Nachname

Einrichtung	

Straße, Nr.	
_____	_____
PLZ	Ort
_____	_____
Telefon	Fax
_____	_____
E-Mail	

Bitte senden Sie mir Informationen zu den anderen Modulen dieser Fortbildung.

STORNIERUNG

Bei Stornierung der Teilnahme bis 60 Tage vor Veranstaltung werden 50 € Bearbeitungsgebühr berechnet. Bei Stornierung bis 30 Tage vor Veranstaltung werden 50% der Teilnahmegebühr berechnet. Im Anschluss bzw. bei Nichtteilnahme ohne Stornierung werden 100% der Teilnahmegebühr berechnet. Die Nicht-Einbezahlung der Teilnahmegebühr gilt nicht als Stornierung. Eine Stornierung muss zwingend in schriftlicher Form erfolgen.

- Ja, ich habe die Stornierungsbedingungen gelesen und akzeptiere diese.
- Bitte informieren Sie mich per E-Mail über weitere Veranstaltungen (Newsletter).

Ort, Datum, Unterschrift

ALLGEMEINE HINWEISE

INHALTE

- » Fortlaufende Analyse wissenschaftlicher Erkenntnisse zur Infektionsprävention sowie internationaler, bundes- und landesspezifischer Regelungen, Normen und Gesetze; Umsetzung dieser Erkenntnisse in die hygienische Strukturen von Prozessen vor Ort (praktisch-anwendungsorientiertes Wissensmanagement, Wissenstransfer)
- » Surveillance (Umsetzung § 23 IfSG (1)); Surveillance (ausgewählter) nosokomialer Infektionen; Surveillance von Erregern mit besonderen Resistenzen (einschl. der Bewertung und Implementierung von Konsequenzen)
- » Rückkopplung der Ergebnisse und Analysen an die Funktionseinheiten (einschl. Erarbeitung von Präventionszielen)
- » Endemisch und epidemisch auftretende Infektionen
- » Kommunikationspartner bzw. Schnittstellen zu den Aufsichtsbehörden (ÖGD)
- » Ausbruchs- und Krisenmanagement einschl. Moderation und Kommunikation
- » Erarbeitung von einrichtungsspezifischen Algorithmen zur Erkennung und Kontrolle von Clustern/Ausbrüchen/Ausbruchsrisiken

VERANSTALTER

Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene e.V.
Joachimsthaler Straße 10, 10719 Berlin
Telefon +49 30 887273730 | Fax +49 30 887273737
E-Mail info@krankenhaushygiene.de

TAGUNGSORT

Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit
Sigmund-Freud-Straße 25 | 53105 Bonn

ZERTIFIZIERUNG

Die Zertifizierung der Veranstaltung wird bei der Ärztekammer beantragt.

ORGANISATION

Congress Compact 2C GmbH
Joachimsthaler Straße 10, 10719 Berlin
Telefon +49 30 88727370 | Fax +49 30 887273710
E-Mail info@congress-compact.de

TEILNAHMEGEBÜHREN

	DGKH- und DGHM-Mitglieder	Nicht DGKH- und DGHM-Mitglieder
Teilnahmegebühren	550 €	650 €



MODUL VI

STRUKTURIERTE CURRICULARE FORTBILDUNG DER BUNDESÄRZTEKAMMER **KRANKENHAUSHYGIENE**

MODUL VI – QUALITÄTSSICHERNDE MASSNAHMEN AUSBRUCHSMANAGEMENT

16. – 18. MAI 2019
BONN

GRUSSWORT

Das notwendige ärztliche Fachpersonal für Krankenhaushygiene, Fachärzte für Hygiene und Umweltmedizin bzw. Fachärzte für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie konnte bislang nicht in der ausreichenden Zahl, wie es für den Patientenschutz notwendig ist, qualifiziert werden. Aus diesem Grunde wurde die Möglichkeit für Ärzte anderer Fachrichtungen geschaffen, nach einer curricularen Fortbildung als Krankenhaushygieniker zu arbeiten.

Die curriculare Fortbildung beinhaltet einen theoretischen Teil, der neben einem Grundkurs für hygienebeauftragte Ärzte weitere Module beinhaltet, sowie den Erwerb von entsprechenden Kompetenzen unter der Supervision eines Facharztes für Hygiene und Umweltmedizin.

Wegen der großen Bedeutung, die der ärztlichen Versorgung durch Fachärzte für Hygiene und Umweltmedizin, aber auch curricularen Krankenhaushygienikern für die Implementierung krankenhaushygienischer Maßnahmen zur Verhütung von Krankenhausinfektionen zukommt, hat der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene beschlossen, koordiniert Kurse für die unterschiedlichen Module anzubieten.

Die Anmeldung für die von der DGKH organisierten Module erfolgt über die Geschäftsstelle der DGKH. Die Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene möchte hierbei einen wichtigen Beitrag zur Qualifizierung – ähnlich wie auch mit ihren Kursen für das Antibiotic Stewardship – anbieten. Wir bitten alle Kolleginnen und Kollegen diese Informationen weiterzugeben.

Sie finden die Informationen auf der Homepage der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene.



Martin Exner
Präsident der DGKH

PROGRAMM

DONNERSTAG, 16. MAI 2019

09:00–10:30

Begrüßung und Einteilung in Kleingruppen
Susanne Abels, Steffen Engelhart, Martin Exner

10:30–10:45

Pause

10:45–11:30

Delta-Analyse (Theorie)
Martin Exner

11:30–12:15

Delta-Analyse (Praxis)
Martin Exner

12:15–13:45

Mittagspause

13:45–14:30

Surveillance (Umsetzung §23 IfSG)
Susanne Abels

14:30–15:15

Datenanalyse im Rahmen Routine-Surveillance
OP-KISS, Stations-KISS (Infektionen und Erreger)
Susanne Abels

15:15–15:30

Pause

15:30–16:00

Labordemonstration
Susanne Abels, Silvia Hack, Martin Exner

16:00–16:45

Einleitung Ausbruchsmanagement I
Steffen Engelhart

16:45–17:30

Einleitung Ausbruchsmanagement II
Steffen Engelhart

17:30–17:45

Pause

17:45–19:00

Vorstellung der Resultate
Susanne Abels, Manuel Döhla, Steffen Engelhart, Martin Exner

FREITAG, 17. MAI 2019

09:00–10:30

Epidemiologie
Martin Exner

10:30–10:45

Pause

10:45–12:15

Doku-Analyse neuer Erkenntnisse – Literatur
Susanne Abels, Martin Exner

12:15–12:30

Kurze Standortbestimmung
Susanne Abels, Martin Exner

12:30–13:45

Mittagspause

13:45–14:30

Ausbruchmanagement
Martin Exner

14:30–15:15

Planung des weiteren Vorgehens
Susanne Abels, Martin Exner

15:15–15:30

Pause

15:30–16:15

Kommunikation
Martin Exner

16:15–17:00

Ermittlung Praktische Übung
Susanne Abels, Martin Exner

17:00–17:15

Pause

17:15–19:00

Vorstellung der Resultate

SAMSTAG, 18. MAI 2019

09:00–09:45

Abschluss Ausbruchmanagement
Martin Exner

09:45–10:30

Abschluss Ausbruchmanagement –
Evaluation, Dokumentation, Publikation
Susanne Abels, Martin Exner

10:30–10:45

Pause

10:45–11:30

Surveillance

11:30–12:15

Abschluss Surveillance – Begleitende Surveillance
im Rahmen des Ausbruchmanagements
Susanne Abels

12:15–13:45

Mittagspause

13:45–14:30

Pressekonferenz

14:30–14:50

Was tatsächlich geschah
Susanne Abels, Martin Exner

14:50–15:35

Kursevaluation, offene Fragen
Susanne Abels, Martin Exner